

im tram

i bi no geng, gärn so nöch bi dir
o wenn's nid viu isch,
jedesmau tuet's mir glych no guet

i weiss no aues vor nacht, wo mir bim mond si gsy
aues isch ruhig, me ghört fasch nüt
am ort, wo mir häre si

itz hocki hie näb dir
u das isch no die einzigi reis wo'd machsch
mit mir

i bi no geng gärn so nöch bi dir
o wenn's viu z churz isch
jedesmau tuet's mir glych chli guet

i weiss no aues vom tag, wo mir ar sunne si gsy
aues isch klaar, me gseht ganz wyt
vom ort, wo mir häre si

itz hocki hie näb dir
u das isch no die einzigi reis wo'd machsch
mit mir

i bi no geng gärn so nöch bi dir
o wenn's nid viu isch
jedesmau git's mir glych chli muet

i weiss no aues vor zyt, wo mir zäme hei gha
aues isch so nöch, plötzlech so wyt
vom ort, wo mir si gsy

itz hocke mir hie im tram
u das isch no die einzigi reis wo'd machsch
mit mir

gsang, bass & rhodes: **daniel brélaz** ambi: **samuel baur**
wurlitzer, juno & hammond: **toby baker** schlagzüg: **ernie mckone** perkussion: **christoph fluri**
trumpete & flüguhorn: **daniel woodtli** tenor saxophon: **simon stirnimann**